

www.karlundliesl.de

In dieser Ausgabe

ADVENT, ADVENT, ...

ÄRMEL HOCH!

KUNSTKURSE IN GIESING

ELTERNINI IST ARBEIT

DIE FISCHER VRONI

EXTRABLATT

2. Untergiesinger Advent



mit Karl & Liesl

30.11.
– 2.12.

HANS-
MIELICH-
PLATZ

23.11.2018 IST GIVING FRIDAY



Hier einkaufen und Gutes tun:

Giesing Bahnhof,
Tegernseer Landstraße,
Balanstraße und Kühbachstraße

Freitag, 30.11.2018
15:00–20:00 Uhr

Feierliche Eröffnung mit unseren
Kindern ab 15:00 Uhr

Samstag, 1.12.2018
11:00–20:00 Uhr

Basar für Kinder-Wintersportsachen
von 11:00–13:30 Uhr



Verkauft werden:
Skischuhe, Kinderski (bis 150 cm),
Snowboards, Snowboardschuhe,
Eislaufschuhe, Schlitten und Bobs,
Helme und Protektoren sowie
Kinder-Wintersportkleidung
(bis Gr. 140) und Schneestiefel.

Sonntag, 2.12.2018
11:00–18:00 Uhr



Weils so schön war!

Karl & Liesl e.V. wiederholt den Untergiesinger Advent

Der 1. Untergiesinger Advent am Hans-Mielich-Platz war ein Kraftakt. Wer seine Kinder in einer Elterninitiative betreuen lässt, stellt sich durchaus auf Mitarbeit in der Freizeit ein – aber ein Christkindlmarkt? Dank guter Organisation und der tatkräftigen Unterstützung von Fritz Kustatscher vom Giesinger Garten mit Logistik und Know-How hat aber alles gut geklappt. Neben zwei Buden mit selbstgebastelten Waren von Kindern und Eltern waren vor allem die selbstgebastelten Adventskränze der Renner. Auch unser erster Wintersportsachen-Basar war rege besucht. Zu Tränen gerührt waren aber vor allem alle Eltern, als die eigenen Kinder zum Start des Adventsmarktes den Hans-Mielich-Platz betraten und wir alle gemeinsam die Veranstaltung eröffneten. Die Freude, die alle mit dem ersten Untergiesinger Advent hatten, und die durchweg positive Rückmeldung aus der Nachbarschaft führten dann auch letztendlich dazu, dass die Mitglieder von Karl & Liesl mit großer Mehrheit für eine Wiederholung des Adventsmarktes stimmten.

Seit Juni den Advent im Kopf

Alles, was man schon einmal gemacht hat, plant sich in der Wiederholung etwas leichter. Trotzdem ist das Organisations-Team seit Juni dabei den 2. Untergiesinger Advent zu auf die Beine zu stellen. Das gelungene Konzept wurde weiter verfeinert – so werden wir wieder in einer Hütte Kaf-

fee und Waffeln anbieten, in zwei weiteren gibt es Basteleien und Adventskränze. Unsere große Tombola hat 667 hochwertige Preise zu bieten, und wir weiten das Angebot für Kinder in einer eigenen Aktionshütte aus. Der Wintersportsachenbasar findet wieder am Samstag statt und natürlich gibt es auch wieder ein musikalisches Programm: Am Freitag spielt zur Eröffnung Sascha Seelemann, Samstag sind Ben Davidson und später Kelley & Thompson mit einem Special Guest auf unserer Bühne zu Gast. Sonntag Nachmittag spielt das Giesinger Urgestein Gampe mit seiner Band.

Danke an den Giesinger Garten!

Naben Bratwurst gibt es dieses Jahr auch ein vegetarisches Angebot. Und verdursten muss natürlich niemand: Neben Glühwein gibt es auch wieder alkoholfreie Erfrischungsgetränke und Bier. Danke an den Giesinger Garten für die gastronomische Unterstützung!

Der Hans-Mielich-Platz liegt zwischen unseren drei Einrichtungen und ist somit für die meisten Karl & Liesl Familien täglicher Treffpunkt. Wir freuen uns schon sehr darauf, dass wir dieses Jahr wieder alle zusammenkommen und unseren Freunden und Nachbarn in Untergiesing etwas Adventsstimmung bereiten dürfen. Sie sind alle herzlich eingeladen, am Freitag, dem 30. November, um 15 Uhr geht's los! I DE



Lebensretter gesucht!

Typisierungsaktion übertrifft die Erwartungen

Einen Beitrag zum Thema Blutkrebs zu schreiben, stellt mich als Autor vor eine grundsätzliche Frage: schreibe ich total objektiv, oder geh' ich das Ganze persönlich an. Ich habe mich für Letzteres entschieden.

Der Grundgedanke der Arbeit der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern, kurz AKB, klingt einfach und logisch: „Der Starke hilft dem Schwachen, der gesunde Stammzellenspender hilft dem schwerkranken Patienten“!

Um potentieller Lebensretter zu sein, bedarf es recht wenig: man muss sich einfach typisieren lassen. Punkt. Zugegeben: in letzter Zeit musste ich mich des Öfteren dafür schämen, die Typisierung immer wieder auf die lange Bank geschoben zu haben. Blutkrebs ist schrecklich. Blutkrebs kann töten. Das war mir immer klar. Aber den Hintern hochbekommen, um mich endlich registrieren zu lassen, hab ich nie. Das war der Stand bis zum 14.10.2018. Heute bin ich stolz. Stolz darauf endlich registriert zu sein und stolz darauf, Teil der wunderbaren Elterninitiative Karl & Liesl e.V. zu sein. Denn was hier innerhalb kürzester Zeit auf die Beine gestellt wurde, ist eine großartige Geschichte.

Es kann jeden treffen, jederzeit

Alles fing damit an, dass ein kleines Mädchen aus unserer Mitte, gerade mal fünf Jahre alt, an Blutkrebs erkrankt ist. Schrecklich. Ein Schock für alle Eltern unseres Vereins. Mir hat es buchstäblich den Boden unter den Füßen weggezogen, da ich nicht nur Vater einer gleichaltrigen Tochter bin, sondern die beiden Mädchen auch richtig gut miteinander befreundet sind. Als die Erzieher den Kindergarten-Kindern die traurige Nachricht vermittelt haben, kam meine Tochter nach Hause und meinte: „Papa, mach dir keine Sorgen, die Medikamenten-Polizei wird sie bald wieder gesund machen“. Doch eine kleine Gruppe an unermüdlichen Mamas wollte sich nicht ausschließlich auf die „Polizei“ verlassen und so starteten Mareike, Conni, Betty und Nicki die Aktion „Ärmel hoch gegen Blutkrebs bei Karl & Liesl e.V.“!

Gemeinsam sind wir stark

Mit einer Typisierungsaktion am Wahlsonntag, dem 14. Oktober, hat man alle Hebel in Bewegung gesetzt um einen passenden Stammzellenspender zu finden, der dem Mädchen das Leben retten könnte. Jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 45 Jahren konnte sich an dem Tag im Kinderhort von Karl & Liesl als freiwilliger Stammzellenspender registrieren lassen. Unter der Schirmherrschaft von Schauspieler Tommy Schwimmer („Dahoam ist Dahoam“) und in Zusammenarbeit mit der AKB wurde fünf Stunden lang Blut entnommen. Die Helfer arbeiten nahezu nonstop. Anfangs konnte niemand abschätzen, wie viele Menschen tatsächlich vorbeikommen. Da unser Hort mit Luftballons und Fahnen beschmückt

war und auf dem Weg zum Wahllokal lag, fragten sogar einige Passanten, für was für ein Wahlprogramm denn die AKB steht. Andere wiederum ließen sich spontan überreden. Einen großen Anteil hatte hier der Einsatz von Erzieherin Christina aus dem Kindergarten, die unermüdlich mit ihrer Straßenmusik dafür gesorgt hat, dass potentielle Lebensretter den Weg zu uns fanden. Belohnt wurde die Blutentnahme mit einem Stück Kuchen vom Kuchenbuffet, das selbst prämierte Konditoren sprachlos machen würde.

Die Welt braucht Lebensretter

Niemand hätte zu Beginn der Aktion gewagt, eine Schätzung an Spendern abzugeben. Mit 50 wären wir schon zufrieden gewesen. Am Ende kamen 217 potentielle Lebensretter vorbei, um zu helfen. Dank der zahlreichen Besucher ist die bayerische Spenderdatei der AKB wieder ein wenig angewachsen. Aktuell sind fast 310.000 freiwillige Stammzellenspender registriert und damit ist sie eine der größten Dateien der Welt. Über 4.000 Stammzellpräparate wurden bereits aus Gauting bei München, dem Sitz der gemeinnützigen Einrichtung, zu Patienten in der ganzen Welt transportiert. Täglich werden ca. 3-4 Spender betreut, die ihre gesunden Stammzellen einem schwerkranken Menschen schenken. Dabei werden die Spender durch den gesamten Prozess der Stammzellspende hindurch von ein und demselben Team begleitet – persönlich, kompetent, erfahren. Heutzutage kann in 75% aller Fälle relativ schnell ein passender Spender / eine passende Spenderin für einen Patienten gefunden werden, was im Vergleich zu früheren Jahren ein enormer Erfolg ist. Viele Typisierungsaktionen in Deutschland und weltweit haben dazu geführt, dass für die meisten Patienten ein geeigneter Spender gefunden werden kann. Das erhoffen wir uns nun auch von der Aktion „Ärmel hoch gegen Blutkrebs bei Karl & Liesl e.V.“!

Auch Spenden kostet Geld

Die Typisierung ist für die potenziellen Spender zwar kostenlos, die Stiftung AKB muss aber für jede Registrierung 40 Euro aufbringen. Deswegen wurde an diesem Tage auch fleißig gesammelt. Neben Spendenboxen gab es auch eine Haarschneide-Aktion, die aus den eigenen Eltern-Reihen organisiert wurde und insgesamt knapp 1000 Euro zugunsten der AKB einbrachte. Unsere Aktion war somit auf allen Ebenen ein großartiger Erfolg: 217 Spender haben alles gegeben, um einem kranken Menschen eventuell sein Leben zu retten. Danke an alle Helfer!

Es ist nun wenig verwunderlich, dass ich den Artikel nach dem persönlichen Einstieg auch gerne persönlich beenden möchte: Wir alle drücken die Daumen, dass es dem kleinen Sonnenschein bald wieder gut geht!

I BAH



Winter
Atelier * Werkstatt

Mit dabei
auf dem
Untergiesinger
Advent.

Neuer Treffpunkt für kleine und große Künstler in Untergiesing

Das Atelier Winter ist ein neuer Begegnungsort für Kreativität und Kunst in München. Seit September dieses Jahres können Künstler und Kunstbegeisterte in der Winterstraße 11 miteinander in Kontakt treten, voneinander lernen und gemeinsam kreativ werden. Das vielfältige Kursprogramm bietet Jung und Alt die Möglichkeit, sich künstlerisch auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Ob Zeichen- und Bastelkurse für Kinder, ob Portrait-, Aquarell- und Aktkurse für Erwachsene oder sogar Rapworkshops für Jugendliche. All das und noch viel mehr vereint das Atelier Winter unter einem Dach.

Ins Leben gerufen wurde diese Kunstoase im Herzen Giesings von der Künstlerin und Pädagogin Shaya Navid. Nach vielen Jahren der Lehrtätigkeit an der Universität und verschiedenen Kunst- und Berufsschulen verwirklichte sie ihren Traum einer eigenen Kunstwerkstatt. Als erfahrene Veranstalterin in Münchens Kulturszene war es ihr außerdem schon immer wichtig, die Menschen zusammenzubringen und ihnen eine Plattform zum Austausch zu bieten.

Wir freuen uns, dass Shaya Navid uns dieses Jahr auf dem Untergiesinger Advent am 1. und 2.12. mit verschiedenen Angeboten für Kinder unterstützt!

KONTAKT: atelier.werkstatt.winter@gmx.de // 0 172-132 21 49



LECKERE ADVENTSZEIT

Auch dieses Jahr bieten wir unsere selbst gebackenen Plätzchen auf dem Untergiesinger Advent an. Alle Familien backen ihre Lieblingsrezepte, die dann als Karl & Liesl Spezialmischung für 5,- Euro verkauft werden.

Kostenlose Kita? Leider nicht für alle...

Vor dem Hintergrund der hohen Lebenshaltungskosten will die Stadt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern und Entlastungen durch Gebührensenkungen bei der Kinderbetreuung schaffen. Der Stadtrat plant ab Herbst 2019 die Gebühren für alle städtischen oder städtisch geförderten Kindertagesstätten abzuschaffen oder deutlich zu senken. Mehr als 800 Einrichtungen wären davon betroffen, die nach der sogenannten Münchner Förderformel (MFF) bezuschusst werden. Der Knackpunkt: Da der Verwaltungsaufwand für die MFF gigantisch ist, lohnt sich dies für Elterninitiativen, in denen Eltern ehrenamtlich Kindertagesstätten betreiben, überhaupt nicht. Diese EKIs, von denen es derzeit 214 in München gibt, würden durch die Pläne der Stadt schlicht nicht berücksichtigt und damit massiv benachteiligt. Das stößt die unzähligen in EKIs aktiven Eltern, die der Stadt in ihrer Freizeit einiges an Arbeit abnehmen, natürlich vor den Kopf!

Nach massiven Protesten von Eltern und dem Arbeitskreis der Münchner Eltern-Kind Initiativen, hat der Kinder- und Jugendhilfeausschuss des Stadtrates reagiert und einen wichtigen Zusatzantrag verabschiedet: Bis zum Frühjahr 2019 sollen nun Vorschläge erarbeitet werden, wie auch EKIs gerecht entlastet werden können.

Streichen, werkeln, putzen In einer Elterninitiative müssen alle mit anpacken

Die Elterninitiative Karl & Liesl e.V. betreibt in München eine Kinderkrippe, einen Kindergarten und einen Hort. Unser pädagogisches Fachpersonal kümmert sich um unsere Kinder während wir Eltern unseren Berufen nachgehen können. Aber was passiert, wenn der Drucker in einem Büro streikt, ein Regal an die Wand geschraubt werden muss oder die jährliche Grundreinigung der Räume ansteht? Dann müssen wir Eltern ran!

Arbeitsteilung für alle Aufgaben

Alle unserer Mitglieder sind in Arbeitsgruppen eingeteilt und kümmern sich z.B. um neue Kinder und Eltern, den zentralen Einkauf oder den Erhalt unserer Räume. Letzterer ist besonders Zeit- und Personalaufwändig. Zwar erledigt die tägliche Reinigung eine von uns beauftragte Putzfirma, für die Grundreinigung aller unserer drei Räumlichkeiten müssen wir Eltern aber zweimal jährlich selbst ran.

120 Putzfeen

Aufgeteilt in unterschiedliche Schichten, werden alle drei Einrichtungen gründlich gewienert und geschrubbt. Bis alles wieder blitzt und blinkt, haben sich je Putzeinsatz mindestens zwanzig Leute zumindest einen Tag eines Wochenendes um die Ohren gehauen. Der Erfolg lässt sich aber jedes Mal sehen – schließlich wollen alle, dass die eigenen Kinder an sauberen Räumen Freude haben.

Malermeister Papa

Regelmäßig müssen auch alle Einrichtungen neu gestrichen werden. Diesen Sommer war der Kindergarten an der Reihe. 40 Eltern haben an drei Tagen ausgeräumt, abgeklebt, gestrichen und alles wieder an seinen Platz gestellt. Zum Glück bei bester Laune! Der Verbrauch kann sich sehen lassen: Alleine an weißer Farbe gingen über 100 Liter über die Rollen und mit dem benötigten Kreppband könnte man von unserer Krippe bis zum Hort eine Klebeband-Spur kleben.

I DE



Wir danken unseren Spendern, für die großzügige Unterstützung!



Bild: Valentin

BUCH-TIPP

Fensterdeko Weihnachten

von Pia Pedevilla - erschienen im TOPP Verlag

Wie jedes Jahr werden im Advent unsere Hort-Räume vorweihnachtlich geschmückt. Heuer wollen wir mit Hilfe der Vorlagenmappe und des beiliegenden Kreidemarkers vor allem unsere großen Scheiben weihnachtlich dekorieren. Dazu kleben wir die Vorlagen in Originalgröße einfach hinter die Fensterscheibe und zeichnen die Linien mit dem weißen Marker nach.

I DE



DER NEUE VOLVO V60.

Unser vielseitiger Familienkombi der neuesten Generation – mit viel Platz für die schönsten Erinnerungen. Er bietet Ihnen innovative Sicherheitstechnologien serienmäßig und einen der größten Gepäckräume seines Segments.

AUSSTATTUNG:

Black Stone | 17"-5-Doppelspeichen-Design | Tempomat | Road Sign Information (RSI) - Verkehrszeichenerkennung | LED-Scheinwerfer „Thors Hammer“ mit Fernlichtassistent und integriertem LED-Tagfahrlicht | Volvo On Call mit WIFI-Hotspot u.v.m.

JETZT FÜR

399,- € /MONAT¹⁾

INKL. WARTUNG UND VERSCHLEISSREPARATUREN¹⁾

Jetzt ein Wochenende mit dem neuen Volvo V60 gewinnen. Details unter WWW.AUTOHAUS-MUENCHEN.DE

Kraftstoffverbrauch Volvo V60 D3 Momentum, Schaltung, Diesel 110 kW (149 PS), in 1/100 km: innerorts 5,3, außerorts 3,9, kombiniert 4,4, CO₂Emissionen kombiniert 117 g/km. (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

¹ Privat-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - inklusive monatlicher Servicerate für „Wartung und Verschleiß“ für den Volvo V60 D3 Momentum, Kombi, 8-Gang, 110 kW (150 PS). **40.100,- Euro Anschaffungspreis, 10.000 km Gesamtfahrleistung** pro Jahr, **36 Monate Vertragslaufzeit, 0,- Euro Leasing-Sonderzahlung, monatliche Leasingrate 399,- Euro, 13.458,24,- Euro Gesamtbetrag, 3,96 % effektiver Jahreszins, 3,89 % fester Sollzinssatz p. a., und 990,00 Euro Auslieferungspauschale.** Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das Zweidrittelbeispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Bonität vorausgesetzt. **Gültig bis 31.12.2018.** Umfang des Service „Wartung und Verschleiß“ gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasings. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Autohaus München, Znl. der scanAutomobile GmbH
Kreillerstraße 217 | 81825 München
Telefon: 089/4445378-0
www.autohaus-muenchen.de

Die Fischer Vroni

Ohne Steckerl schmeckt der Fisch nur halb so gut

Der Firmensitz der Fischer Vroni in der Untergiesinger Konradinstraße ist eher unscheinbar. Ein zweigeschossiges Stadthaus mit Hof - und doch ist die Firma, die Karl Winter 1914 ursprünglich als Fisch-Großhandel gründete, stadtbekannt und heute ein wahres Gastronomie-Imperium. Der Betrieb „Fisch Winter KG“ war damals Münchens erster Fisch-Großhändler und weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und geschätzt. Auch wenn viele die heutige Fischer-Vroni für ein Giesinger Urgestein halten, so lag der ursprüngliche Firmensitz doch in Untersending. Karl Winter betrieb die Sendlinger Fischhalle mit seiner Frau Philippine an der Ecke Alram- und Aberlestraße. Heute steht dort ein Rewe-Markt.

Der erste Wiesn Steckerlfisch

Im Sortiment hatte Karl Winter See-, Süßwasser- und geräucherte Fische, Salzheringe und Marinaden. Beliefert wurde die Kundschaft persönlich mit dem Handkarren. Er war auch der erste, der auf der Wiesn Steckerlfisch vom Grill anbot, was ein durchschlagender Erfolg wurde. Bis heute ist der Steckerlfisch aus Biergärten und auch auf dem Oktoberfest nicht wegzudenken. Die beiden Töchter des Ehepaares Winter, Anita und Eva, wuchsen von klein auf in das Fischgeschäft und den Wiesnbetrieb hinein. Dass Karl Winter ein fleißiger, redlicher und korrekter Mann war, sprach sich herum und so bekam er nach dem zweiten Weltkrieg auch die Konzession für das erste Fischer-Vroni Festzelt auf der Wiesn. Bis 1986 führte die Familie den Fisch-Großhandel weiter und verkaufte das Unternehmen dann komplett mit Fuhrpark und Kundenstamm an die Deutsche See.



Bild: Fischer Vroni

Erfolgreich als Familienbetrieb

Hans Stadtmüller, der heutige Wiesn-Wirt der Fischer Vroni, ist der Sohn von Karl und Philippines Tochter Eva. Auch seine beiden Kinder sind mit dem Betrieb der Eltern groß geworden. Die Familie ist auch auf vielen anderen bayerischen Volksfesten aktiv. In München z.B. auf der Auer Dult, die drei Mal jährlich auf dem Mariahilfplatz in der Au stattfindet. Zusätzlich gehören mehrere Wirtshäuser zum Gastronomie-Imperium: Das Jagdschlössl in Neuhausen, der Schweizerhof in Pasing und das Lindwurmstüberl werden von den Stadtmüllers betrieben. Aber auch die Nachkommen der zweiten Tochter Anita sind bis heute im Unternehmen aktiv: Enkel Fritz Kustatscher kümmert sich wiederum mit seiner Familie z.B. um den Giesinger Garten und das Sappalott. Auf der Wiesn helfen dann natürlich alle zusammen. Der Steckerlfisch, der den Erfolg auf dem Oktoberfest mitbegründet hat, ist nach wie vor legendär und wird unter anderem auch im Hirschgarten oder im Augustinerkeller angeboten. Und auch, wenn aus der Untersendinger Fischhandlung inzwischen ein riesiges Unternehmen geworden ist, den Fleiß und die Bodenständigkeit des Karl Winter haben sich auch die Nachkommen bewahrt!

! DE

KINDERMUND :-)

Valentin, 6 Jahre:

„Oh Mann, ich hab' Husten!“

Vincent, 5 Jahre:

„Ich hab' nicht nur Husten, sondern ein bisschen Krankheit!“

Vormerken:
Karl & Liesl
Frühlings-Basar
31.3.2019



WIESNTISCH ZU GEWINNEN!

Wie im letzten Jahr ist auch heuer der Tombola-Hauptpreis am Untergiesinger Advent ein Wiesntisch für 10 Personen inkl. 300,- Verzehrsgutschein in der Fischer Vroni beim Oktoberfest 2019. Da sind die 2,- für ein Los gut eingesetzt! Wenn es doch nicht der Wiesntisch wird, so gibt es dennoch 666 weitere schöne Preise.

IMPRESSUM:
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Dominik Einzel, Karl & Liesl e.V.
Pilgersheimer Straße 25, 81543 München
Verantwortlicher Redakteur: Dominik Einzel (DE)
Redaktion: Sebastian Heinlein (BAH)
redaktion@karlundliesl.de
Grafik: Sayena Sharifgerami, www.disayna.com
Fotos Titel: www.gunnar-menzel.de



»**WIR** haben das Girokonto
mit kostenloser Kontoführung.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

SpardaGiro:

Das Girokonto mit kostenloser Kontoführung
bei der Bank mit den zufriedensten Kunden.

Jetzt informieren: www.sparda-m.de/giro

Lohn-/Gehalts-/Rentenkonto für Mitglieder bei Erwerb von
52,- Euro Genossenschaftsanteil mit attraktiver Dividende.
(Bei Online-Eröffnung ist die Zeichnung optional.)



GEMEINWOHL
ÖKONOMIE
Bilanzierendes Unternehmen

Arnulfstraße 15 • 80335 München

Geschäftsstellen in München (20x)
und Oberbayern (26x)

SpardaService-Telefon: 089 55142-400

Sparda-Bank

www.sparda-m.de